

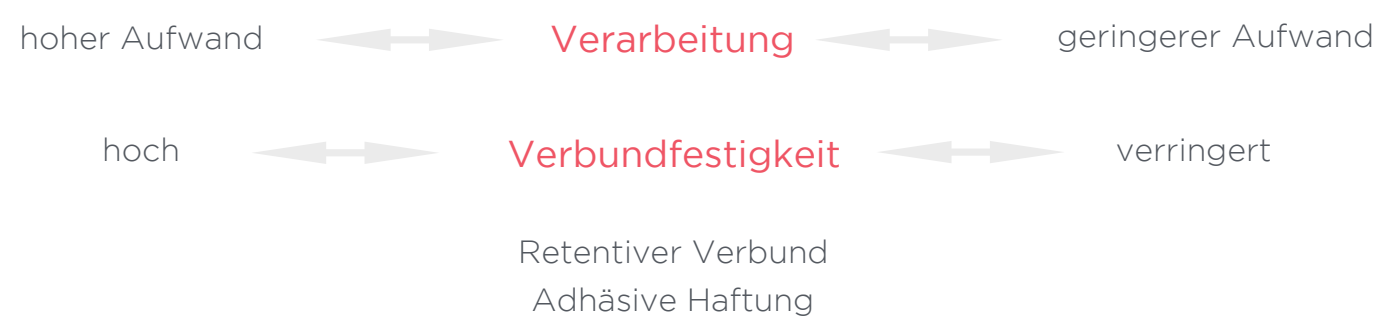
Befestigen einer Glaskeramik-Restoration Übersicht

Erste Wahl

Konventioneller Befestigungskomposit

Alternative 1 z. B. keine Trockenlegung möglich

Selbstadhäsiver Befestigungskomposit



Eugenolhaltigen provisorischen Zement vermeiden! Adhäsives Befestigen ist nur möglich, wenn ein eugenolfreier Zement verwendet worden ist.

Befestigen einer Lithium(di)silikat-Krone Übersicht

Alternative 2

Traditioneller Befestigungszement

Ausreichende Retentionsform des Stumpfes und Stumpf-Mindesthöhe von 4 mm beachten



Passgenauigkeit der Restauration ist entscheidend.

Befestigen einer Glaskeramik-Restoration Konventioneller Befestigungskomposit

Vorbehandlung Restauration



Vorbehandlung Zahn



Eingliederung

Restauration auf Stumpf bis Endposition aufbringen (kräftiger Fingerdruck)

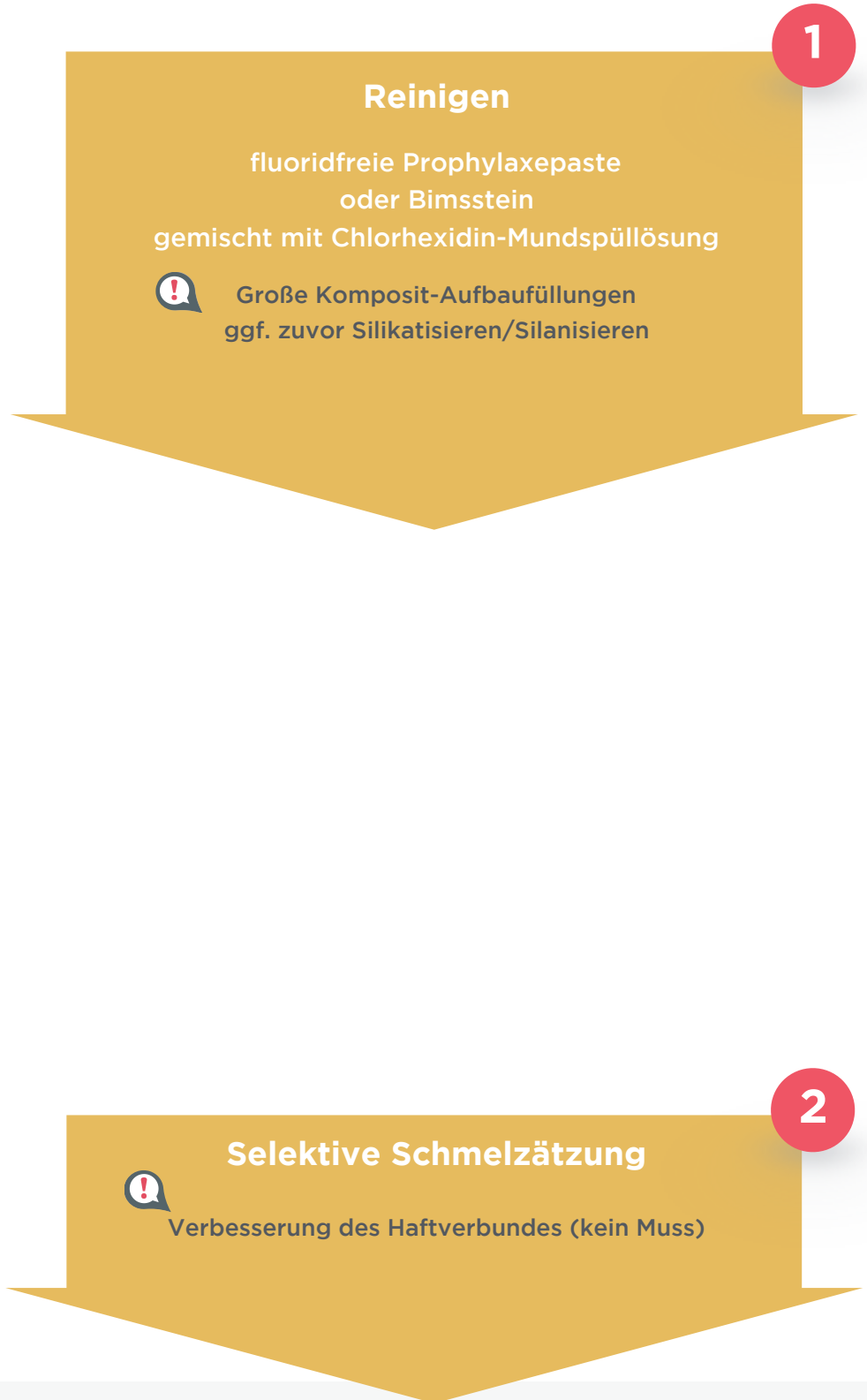
- Überschüsse von Befestigungsmaterial mit Schaumstoffpellets und Zahnseide entfernen, Position der Krone kontrollieren
- Je nach Befestigungsmaterial Glycerin-Gel auftragen und vollständige Aushärtung mit Lichtpolymerisation (mind. 20 s) von allen Seiten
- Gründliches Entfernen der restlichen Überschüsse
- Politur des Restaurationsrandes mit abgestimmtem Keramikpolitur-Set oder entsprechenden rotierenden Instrumenten

Befestigen einer Glaskeramik-Restauration

Selbstadhäsiver Befestigungskomposit

Vorbehandlung Restauration

Vorbehandlung Zahn



Eingliederung

Restauration auf Stumpf bis Endposition aufbringen (kräftiger Fingerdruck)

Kurzes Anhärten von allen Seiten (zirka 2 s) und Entfernen der Zementüberschüsse im gelartigen Zustand

Je nach Befestigungsmaterial Glycerin-Gel auftragen und vollständige Aushärtung mit Lichtpolymerisation (mind. 20 s) von allen Seiten

Gründliches Entfernen der restlichen Überschüsse

Politur des Restorationsrandes mit abgestimmtem Keramikpolitur-Set oder entsprechenden rotierenden Instrumenten

Befestigen einer Lithium(di)silikat-Krone

Traditioneller Befestigungszement

Vorbehandlung Krone

1

Ätzen mit Flusssäure

Beispiel 9%ige Flusssäure: Ultradent Porcelain Etch

Feldspat-/Leuzitkeramik 60 s

Beispiele VITA Mark II, IPS Empress CAD, alle Schichtkeramiken

Lithium(di)silikatkeramik 20-30 s

Beispiele IPS e.max CAD/Press, Celtra Duo/Press, VITA Suprinity

Vorsicht: Verätzungen mit Flusssäure



Vorbehandlung Zahn

1

Reinigen

fluoridfreie Prophylaxepaste
oder

Bimsstein

gemischt mit Chlorhexidin-Mundspüllösung

2

Reinigen

37%ige Phosphorsäure. Ätzzeit 60 s

Abspülen/Ultraschall

3

Trocknen

der Restoraionsinnenflächen

Ölfreie Luft verwenden



4

Befestigungszement

Beispiel Glasionomerezement (Ketac Cem)

Krone befüllen und Material vollständig
ausstreichen

2

Trocknen

der Zahnoberfläche

ölfreie Luft verwenden



Eingliederung

Krone auf Pfeilerzahn bis zur Endposition aufpressen (kräftiger Fingerdruck)

Warten, bis der Befestigungszement gelartigen Zustand erreicht hat

Entfernen der ersten Überschüsse

Nach Aushärten (5 min) entfernen der restlichen Überschüsse

Politur des Kronensrandes mit abgestimmtem Keramikpolitur-Set oder entsprechenden rotierenden Instrumenten



Eine traditionelle Zementierung sollte nur bei ausreichender Retention und einer ausreichenden Stumpfhöhe vorgenommen werden.